

1
2
3
4
5
6 **Antragsteller:** BDKJ-Diözesanvorstand

7
8 **Die BDKJ-Diözesanversammlung möge beschließen:**

9 Der BDKJ-Diözesanverband tritt im Jahr 2010 als Mitveranstalter der Jugendromfahrt auf
10 und begleitet die Busreise vom 05. bis zum 10. April 2010 nach Rom.

11
12 **Begründung:**

13 Die Jugendromfahrt, ehemals „Osterromfahrt der Jugend“ genannte Wallfahrt für junge Men-
14 schen zwischen 16 und 30 ist eine traditionsreiche Veranstaltung, die bis dato allein vom Bi-
15 schöflichen Jugendamt angeboten worden ist. Auf Grund einer Neukonzeption wird im Jahr
16 2010 erstmals neben einer Busreise auch eine Flugreise durchgeführt. Somit ergibt sich für
17 den BDKJ die Chance, die Fahrt mitzugestalten, erneut als Träger von jugendpastoraler Ar-
18 beit aufzutreten und sich wiederum darin zu profilieren. Durch die vom Bischöflichen Ju-
19 gendamt begleitete Flugreise soll die Zielgruppe der jungen Erwachsenen angesprochen
20 werden. Somit kooperieren und ergänzen sich BJA und BDKJ optimal.

21 Da auf operativer Ebene das BJA wirken wird, fallen keine zusätzliche Arbeiten für den
22 BDKJ-Diözesanvorstand an. Somit verbleibt für den BDKJ die Aufgabe, zwei Begleitperso-
23 nen pro Bus zu suchen. Es wird derzeit mit einer Reisegruppengröße von insgesamt höchst-
24 tens 100 Personen gerechnet. Die Kreis- und Mitgliedsverbände können für die Wallfahrt
25 werben und für ihre Mitglieder eine interessante und günstige Veranstaltung anbieten (385,--
26 Euro im Mehrbettzimmer mit Halbpension), die jugendgemäß gestaltet und ökologisch ver-
27 tretbar ist und sehr viele Erfahrungen von Gemeinschaft beinhaltet.

28 Das geplante Programm umfasst neben der Besichtigung von wichtigen Kirchen und Bau-
29 denkmälern Roms und der Teilnahme an der Papstaudienz u.a. auch eine Fußwallfahrt, die
30 25 km durch die Stadt Rom und zu allen sieben Hauptkirchen führt. Da die Teilnahme freiwil-
31 lig ist, wurden in den letzten Jahren durchwegs positive Rückmeldungen gegeben, dass ge-
32 rade in diesem Punkt die Jugendromfahrt sich von anderen Romreisen wohltuend unter-
33 scheidet. Die dort gemachten Spiritualitätserfahrungen sind jugendgemäß und können sicher
34 noch um weitere Programmpunkte bereichert werden.

35 Eine Auswertung und Reflexion der bei der Fahrt gemachten Erfahrungen werden der Diö-
36 zesanversammlung bei der DV II/10 vorgelegt.

37
38 **Abstimmungsergebnis:**

39 Ja: 28

40 Nein: 0

41 Enthaltung: 1